Cyberwarfare : ohne Miliz keine Zukunft

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **98 (2023)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Cyberwarfare: ohne Miliz keine Zukunft

Die neu gegründete Offiziersgesellschaft Cyber (OG Cyber) steht für eine weitführende Integration der Miliz in die Cyber-Doktrin der Armee ein. Die Miliz bildet das Rückgrat der Armee.

Offiziersgesellschaft Cyber

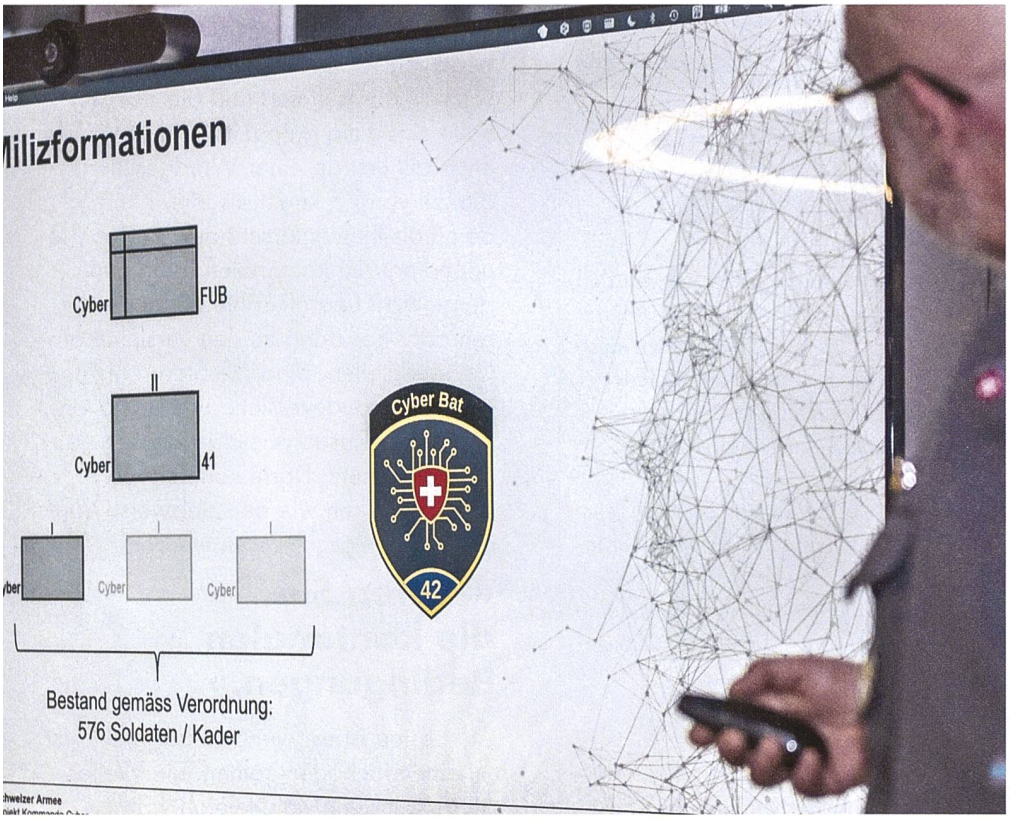

Bild: OG Cyber

Die OG Cyber ist der Brückenbauer zwischen den Berufsformationen der Armee und der Miliz.

Der Cyber-Lehrgang war der Urknall, die Initialzündung der Cyber-Miliz. Am 6. August 2018 begann der erste Lehrgang mit insgesamt 18 Rekruten.

Knapp fünf Jahre später hat sich viel getan, aber teilweise auch noch nicht genug.

Cyber-Lehrgang

Mittlerweile führt die Armee für jeden RS-Start einen Cyber-Lehrgang durch. Wer die zweistufige Aufnahmeprüfung besteht, kann die Ausbildung als Cyber-Soldat absolvieren.

Cyber-Bataillon 42

Seit dem 1. Januar 2022 ist das Cyber-Bataillon 42 die erste grosse Milizformation im Bereich Cyberdefense.

Es besteht aus drei Einsatzkompanien und ist das ganze Jahr im Dienst. Die Milizangehörigen leisten ihren Dienst in drei Fachbereichen: Cyberabwehr, militärisches Cyberlagebild und Kryptologie.

Fachstab Cyber

Der Fachstab Cyber ist das richtige Gefäss für Angehörige der Armee, die über Fähigkeiten verfügen, welche im Bereich Cyber-Defense gefragt sind.

Der Fachstab nimmt eine beratende Rolle ein und ist aus Offizieren verschiedener Waffengattungen zusammengesetzt.

Stab Kommando Cyber

Der Stab des zukünftigen Kommando Cyber wird auch aus der Miliz alimentiert.

Er ist als Thinktank ausgelegt und übernimmt besondere Projekte.

Brückenbauer

Seit November 2022 gibt es die OG Cyber, gegründet von Hptm Dr. Dimitri Percia David und Oberstlt Philipp Leo. Was bezweckt eine Offiziersgesellschaft in diesem Bereich überhaupt?

Die OG Cyber ist der Brückenbauer zwischen den Berufsformationen der Armee und der Miliz. Sie kann auch die hochstehenden Fähigkeiten der Schweizer Wirtschaft in die Armee bringen.

«Unsere Armee kann sich keine Silos leisten», erklärt Hptm Percia David.

Um die Cyber-Kräfte der Schweizer Armee erfolgreich zu rekrutieren, zu trainieren und einzusetzen, braucht es die Zusammenarbeit von Berufsformationen, Milizangehörigen und der Wirtschaft.

Diese Kombination macht die Schweizer Armee in allen anderen Bereichen zu einer schlagkräftigen Armee, deshalb braucht es das auch im Bereich Cyber-Defense.

Wie weiter?

Die OG Cyber will das Potenzial der Miliz für die Schweizer Armee vollständig ausschöpfen. Es gibt keinen Grund für «Berührungsängste». Im Gegenteil: Gemeinsam ist man stärker.

«Insbesondere in der Forensik sieht die OG Cyber grossen Potenzial für die Armee.», sagt Oberstlt Philipp Leo.

Für die OG Cyber ist klar: Der Aufwuchs ist wichtig! Dies gelingt, wenn Miliz und Berufsformationen eng zusammenarbeiten.

UMFASSENDE VERNETZUNG IM EINSATZ

Elbit Systems Switzerland erweitert ihre Präsenz und ihr Angebot in der Schweiz mit innovativen C4I- und Cyber-Lösungen.

Durch eine enge Zusammenarbeit mit der Industrie und der akademischen Welt ergibt sich die Möglichkeit, die Schweizer Armee mit modernsten Kommunikations- und C2-Systemen auszustatten, die Aufklärungsfähigkeiten mit dem ADS15 zu verbessern und weitere Technologien zu entwickeln, die für den informationsgesteuerten Einsatz auf dem Joint Multi Domain Battlefield notwendig sind.

FUB & Kdo Cyber
CONNECTED

BESUCHEN SIE UNS AN DER CONNECTED,
16. BIS 20. AUGUST 2023
STAND G10

Elbit Systems™ Switzerland

elbitsystems-ch.com